

## Mastermodule Zweifach Sozialkunde Stand WS 19/20

1	<b>Zweifach Sozialkunde: gültig für Studierende mit Studienbeginn ab WS 2018/19</b>		<b>45 ECTS</b>
2	<b>Pflichtbereich</b>		<b>35 ECTS</b>
	<b>Modul</b> RUW-6660	<b>Beruf, Arbeit, Personal</b>	<b>5 ECTS</b>
	<b>Modul</b> Wipäd-2120	<b>Einführung in die Politikwissenschaft</b>	<b>5 ECTS</b>
	<b>Modul</b> Wipäd-2110	<b>Aufbaumodul Politikwissenschaft</b>	<b>5 ECTS</b>
	<b>Modul</b> Wipäd-2101	<b>Fachdidaktik Sozialkunde II: Methodik, Praxis und Wertorientierung im Politikunterricht</b>	<b>5 ECTS</b>
	<b>Modul</b> RUW-5700	<b>Internationale Politik I</b>	<b>5 ECTS</b>
	<b>Modul</b> Sozök-6170	<b>Einführung in die Bildungssoziologie</b>	<b>5 ECTS</b>
	<b>Modul</b> Sozök-4631	<b>Ungleichheit in modernen Gesellschaften</b>	<b>5 ECTS</b>
3	<b>Wahlbereich</b> (aus folgenden 5 Veranstaltungen sind 2 zu wählen)		<b>10 ECTS</b>
	<b>Modul</b> A&P-3010	<b>Arbeitsmarktsoziologie</b>	<b>5 ECTS</b>
	<b>Modul</b> Sozök-5920	<b>Arbeitsmarkt und Haushalt</b>	<b>5 ECTS</b>
	<b>Modul</b> Sozök-5860	<b>Seminar zur Wirtschaftssoziologie</b>	<b>5 ECTS</b>
	<b>Modul</b> A&P-3081	<b>Ökonomie der Sozialpolitik</b>	<b>5 ECTS</b>
	<b>Modul</b> Sozök-6180	<b>Seminar zur Bildungssoziologie</b>	<b>5 ECTS</b>
	<b>Modul</b> MIBS-4440	<b>Issues in international political economy</b>	<b>5 ECTS</b>
	<b>Modul</b> RUW-6241	<b>Angewandte Wirtschaftspolitik</b>	<b>5 ECTS</b>
4	<b>Verantwortliche(r)</b>	Prof. Abraham, Prof. Wolbring, Prof. Wrede, Prof. Christoph Moser	

1	<b>Modulbezeichnung</b> RUW-6241	<b>Zweifach Sozialkunde: Angewandte Wirtschaftspolitik</b> (Applied economic policy)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	S: Angewandte Wirtschaftspolitik (3 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Rincke und Mitarbeitende	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Rincke
5	<b>Inhalt</b>	Wechselnde Inhalte
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- befassen sich mit ausgewählten Beiträgen der englischsprachigen Fachliteratur.</li> <li>- lernen in Anwendungsfällen den praktischen Umgang mit Daten und Statistiken.</li> <li>- vertiefen ihre Kenntnisse formaler wirtschaftswissenschaftlicher Methoden.</li> <li>- lernen theoretische und empirische Argumente und Ergebnisse zu bewerten und einzuordnen.</li> <li>- entwickeln die Fähigkeit, pointierte wirtschaftspolitische Bewertungen vorzunehmen und zu verteidigen.</li> <li>- bauen ihre Fähigkeiten in der Diskussion und Präsentation wissenschaftlicher Inhalte aus.</li> </ul>
7	<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	Ab 4. Semester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Modul im Studienbereich Wirtschaftspolitik</li> <li>- Modul im Studienbereich Wirtschaftstheorie</li> <li>- Modul im Vertiefungsbereich</li> <li>- Modul im Master Wirtschaftspädagogik und Master Berufspädagogik Technik, Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweifach Sozialkunde</li> </ul>
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Seminararbeit inkl. Präsentation</li> <li>- Referat</li> <li>- Diskussionsbeitrag</li> </ul>
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Seminararbeit inkl. Präsentation (50%)</li> <li>- Referat (30 %)</li> <li>- Diskussionsbeitrag (20 %)</li> </ul>
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jährlich im SS
13	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>(Vorbereitende) Literatur</b>	Wird bekannt gegeben

1	<b>Modulbezeichnung</b> A&P-3010	<b>Arbeitsmarktsoziologie</b> (Labor market sociology)	<b>5 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	S: Einführung in die Arbeitsmarktsoziologie (3 SWS)	5 ECTS
3	<b>Lehrende</b>	Prof. Abraham mit Assistierenden	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Abraham	
5	<b>Inhalt</b>	Einführung in zentrale Theorien, Methoden und Themenfelder der Arbeitsmarktsoziologie. Zudem werden ausgewählte Themen vertieft erörtert.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erwerben umfassende Kenntnisse über Grundfragen der Arbeitsmarktsoziologie erwerben detaillierte Kenntnisse über den Zusammenhang gesellschaftlicher Rahmenbedingungen und Prozesse des Arbeitsmarktes erwerben Kompetenz zur kritischen Beurteilung von politischen Programmen und Maßnahmen im Bereich des Arbeitsmarktes	
7	<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	A&P.: 1. Semester WiPäd.: 3. Semester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Master Arbeitsmarkt und Personal: Pflichtbereich Master Economics: Wahlbereich Master Sozialökonomik: Sozialökonomischer Vertiefungsbereich oder freier Vertiefungsbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: Wahlbereich; Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweifach Sozialkunde	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	S: Klausur (60 Min.) und Präsentation	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	S: Klausur: 100%; Präsentation bestanden	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jährlich im Wintersemester	
13	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h	
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch	
16	<b>(Vorbereitende) Literatur</b>	Abraham, Martin, und Thomas Hinz (Hrsg.) (2018): <i>Arbeitsmarktsoziologie</i> . 3. Aufl., Opladen: Westdeutscher Verlag.	

1	<b>Modulbezeichnung</b> Sozök-5920	<b>Arbeitsmarkt und Haushalt</b> (Labor market and household decisions)	<b>5 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	S: Arbeitsmarkt und Haushalt (2 SWS)	5 ECTS
3	<b>Lehrende</b>	Prof. Schels	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Schels	
5	<b>Inhalt</b>	Vertiefung zentraler Theorien, Methoden und Themenfelder im Bereich Arbeitsmarkt und Haushalt Eigenständig Erarbeitung von Themenfeldern, Forschungsfragen und Forschungsdesigns	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse und spezialisiertes Wissen über einen Teilbereich der Arbeitsmarktsoziologie, d.h. den Zusammenhang von Haushalt/Familie und Prozesse des Arbeitsmarktes erwerben umfassende und spezialisierte Kompetenz, Forschungsfragen in diesem Bereich anhand von Literatur und Daten eigenständig zu analysieren erwerben vertiefte Kompetenz zur kritischen Beurteilung von empirischen Forschungsarbeiten im Bereich des Arbeitsmarktes und darüber hinaus	
7	<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundlegende Kenntnisse der Arbeitsmarktsoziologie Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 20 Studierende begrenzt.	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	3. Semester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Master Sozialökonomik: sozialökonomischer Vertiefungsbereich oder freier Vertiefungsbereich Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich Master Economics: Wahlbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung I: Wahlbereich; Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweifach Sozialkunde	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat und Hausarbeit	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	S: Hausarbeit (100 %), Referat: bestanden	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jährlich im Wintersemester	
13	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch	
16	<b>(Vorbereitende) Literatur</b>	Abraham, Martin, und Thomas Hinz (Hrsg.) (2018): <i>Arbeitsmarktsoziologie</i> . 3. Aufl., Opladen: Westdeutscher Verlag.	

1	<b>Modulbezeichnung</b> Wipäd-2110	<b>Zweifach Sozialkunde: Aufbaumodul Politikwissenschaft</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	S1: Einführung in die Politische Theorie oder S2: Das politische System Deutschlands oder S3: Einführung in die internationalen Beziehungen	5 ECTS
3	Lehrende	Dozenten des Instituts für Politische Wissenschaft	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Alexander Kruska, M.A. Regensburger Str. 160, 90478 Nürnberg
5	<b>Inhalt</b>	S1: In dem Seminar geht es um eine Einführung in Grundfragen und wichtige Strömungen der politischen Theorie. Diese werden anhand zentraler Denker sichtbar gemacht. Ziel ist es, einen Einblick in unterschiedliche Begründungen von Gerechtigkeit, Freiheit, Herrschaft und Macht zu bekommen. S2: In dem Seminar wird in die parlamentarische Demokratie der Bundesrepublik Deutschland und ihre Institutionen, deren Funktionsweise und den Prozess der Willensbildung eingeführt. Ziel ist es, mit den Spielregeln des deutschen Systems vertraut zu werden und Erfolge wie Defizite beurteilen zu können. S3: In dem Seminar geht es um eine Einführung in die politikwissenschaftliche Teildisziplin der internationalen Beziehungen. Aufbauend auf unterschiedlichen theoretischen Zugängen zur internationalen Politik soll nachvollzogen werden, welche Grundfragen und Probleme der Politik jenseits staatlicher Grenzen von der Politikwissenschaft diskutiert werden.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	S1: Die Studierenden - verstehen Grundfragen und Strömungen der politischen Theorie - können unterschiedliche Begründungen von Gerechtigkeit, Freiheit, Herrschaft und Macht nachvollziehen und analysieren S2: Die Studierenden - verstehen die Funktionsweise und Prozesse der Willensbildung in einer parlamentarischen Demokratie - können Erfolge und Defizite des Systems beurteilen S3: Die Studierenden - kennen unterschiedliche theoretische Zugänge zur internationalen Politik - analysieren auf dieser Basis die Diskussion um Grundfragen und Probleme internationaler Politik
7	<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<b>Achtung:</b> Zu allen Veranstaltungen ist <b>bis spätestens</b> zwei Wochen vor Vorlesungsbeginn eine Anmeldung über <b>STUDON</b> erforderlich. Diese Anmeldung gilt als <b>verbindlich</b> (im Interesse einer seriösen Planung des Lehrbetriebes wird gebeten, dass die Studierenden die Anmeldungen <b>nur dann</b> vornehmen, wenn sie sicher sind, die Veranstaltung auch tatsächlich belegen zu wollen).
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	ab dem 2. Mastersemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Sozialkunde
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	S1: Referat und Hausarbeit oder S2: Referat und Klausur

		oder S3: Referat und Hausarbeit
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	S1: Referat 40% und Hausarbeit 60% oder S2: Referat 40% und Klausur 60% oder S3: Referat 40% und Hausarbeit 60%
12	<b>Turnus des Angebots</b>	jedes Semester
13	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 Std. Eigenstudium: 120 Std.
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>(Vorbereitende) Literatur</b>	Findet sich auf den Seminarplänen, die über STUDON zugänglich sind.

1	<b>Modulbezeichnung</b> RUW-6660	<b>Zweifach Sozialkunde: Beruf, Arbeit, Personal</b> (Occupations, labor, human resources)	5 ECTS
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	S: Analyse Beruf, Arbeit, Personal (2 SWS)	5 ECTS
3	<b>Lehrende</b>	Prof. Abraham/ N.N. und Mitarbeitende	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Abraham
5	<b>Inhalt</b>	Gegenstand des Moduls ist die vertiefte Behandlung von wirtschafts- und organisationssoziologischen Themen mit den Schwerpunkten Beruf, Berufswahl, Arbeitseinsatz und Arbeitsmarkt sowie dem Personaleinsatz in Organisationen
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Das Ziel des Moduls ist es, breites Wissen sowie ein grundlegendes Verständnis für die soziologisch relevanten Aspekte des Einsatzes von Arbeit in modernen Wirtschaftssystemen und Organisationen zu gewinnen. Dies umfasst sowohl die Fähigkeit zur theoretischen Aufarbeitung als auch die Kenntnis zentraler empirischer Ergebnisse.
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	Ab dem 1. Studiensemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Sozialkunde Modul im Vertiefungsbereich für Bachelorstudierende
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat Klausur (60 Min.)
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Referat: bestanden, Klausur 100%
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jährlich im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch

16	<b>(Vorbereitende) Literatur</b>	Martin Abraham & Günter Büschges (2005): Einführung in die Organisationssoziologie, Wiesbaden: VS Smelser, Neil J. and Richard Swedberg (2005): Handbook of Economic Sociology Preisendörfer Peter, 2008: Organisationssoziologie. Grundlagen, Theorien und Problemstellungen. Wiesbaden: VS Verlag
----	--------------------------------------	---

1	<b>Modulbezeichnung</b> Sozök-6170	<b>Zweifach Sozialkunde: Einführung in die Bildungssoziologie</b> (Introduction into sociology of education)	<b>5 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	S: Einführung in die Bildungssoziologie (2 SWS)	5 ECTS
3	<b>Lehrende</b>	Prof. Wolbring, Prof. Abraham und Mitarbeitende	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Wolbring.
5	<b>Inhalt</b>	- Vertiefung zentraler Theorien, Methoden und Themenfelder der Bildungssoziologie
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden - haben vertiefte Kenntnisse der Bildungssoziologie, d.h. über den Zusammenhang zwischen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, dem Bildungssystem und wirtschaftlichen Prozessen - besitzen die Kompetenz, Forschungsfragen in diesem Bereich anhand von Literatur und Daten eigenständig zu analysieren - erwerben vertiefte Kompetenz zur kritischen Beurteilung von politischen Programmen und Maßnahmen im Bereich der Bildung - haben vertiefte Kenntnisse zur Beurteilung und Anwendung von Strategien zur Steuerung des Bildungssystems und seiner Organisationen.
7	<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	Ab dem 2. Semester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Master Sozialökonomik: sozialökonomischer Vertiefungsbereich oder freier Vertiefungsbereich Master Economics: Wahlbereich Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweifach Sozialkunde (für Studierende mit Studienbeginn vor WS 18/19) Pflichtbereich im Zweifach Sozialkunde (für Studierende mit Studienbeginn ab WS 18/19)
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Klausur 100%
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jährlich im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>(Vorbereitende) Literatur</b>	Becker, Rolf (2011) Lehrbuch der Bildungssoziologie. Wiesbaden: VS VerlagKopp, Johannes (2009) Bildungssoziologie. Eine Einführung anhand empirischer Studien. Wiesbaden: VS Verlag

1	<b>Modulbezeichnung</b> Wipäd-2120	<b>Zweifach Sozialkunde: Einführung in die Politikwissenschaft</b>	<b>5 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	Vorlesung: Einführung in die Politikwissenschaft (2 SWS)	5 ECTS
3	<b>Lehrende</b>	Alexander Kruska, M.A.	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Alexander Kruska, M.A. Regensburger Str. 160, 90478 Nürnberg
5	<b>Inhalt</b>	Die Veranstaltung bietet einen Überblick über die Gegenstände, Fragestellungen und Forschungsansätze des Faches in seiner ganzen Breite. Die Studierenden erhalten eine gleichgewichtige Einführung in alle Teilgebiete, die in den weiteren Basismodulen abgedeckt werden. Die Einführung bezieht sich auf die Geschichte des Faches Politikwissenschaft, die Verankerung der Teilgebiete im Fach, die innere Struktur der jeweiligen Teilgebiete und ihre Konzeptualisierung, die zentralen Gegenstände, Schlüssel-Begriffe und Haupt-Fragestellungen in ihrem Verhältnis zueinander und auf ihren Stellenwert innerhalb des Faches insgesamt, sowie die Grundsätze und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden - erwerben fundierte Kenntnisse über die inhaltlichen Grundlagen und Begrifflichkeiten der Politikwissenschaft
7	<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<b>Achtung:</b> Zu der Veranstaltung ist <b>bis spätestens</b> zwei Wochen vor Vorlesungsbeginn eine Anmeldung über <b>STUDON</b> erforderlich. Diese Anmeldung gilt als <b>verbindlich</b> (im Interesse einer seriösen Planung des Lehrbetriebes wird gebeten, dass die Studierenden die Anmeldungen <b>nur dann</b> vornehmen, wenn sie sicher sind, die Veranstaltung auch tatsächlich belegen zu wollen).
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	1. Mastersemester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Sozialkunde
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Klausur 100 %
12	<b>Turnus des Angebots</b>	im WS
13	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 Std. Eigenstudium: 120 Std.
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>(Vorbereitende) Literatur</b>	Findet sich auf dem Ablaufplan der Vorlesung, der über STUDON zugänglich ist.



1	<b>Modulbezeichnung</b> RUW-5700	<b>Zweifach Sozialkunde: Internationale Politik I</b> (International politics I)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	V: Einführung in die Internationale Politik I (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Christoph Moser	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Christoph Moser	
5	<b>Inhalt</b>	Gegenstand des Moduls ist die Einführung in den europäischen Integrationsprozess, die Europäische Union und deren wichtigste Institutionen. Der Fokus liegt sowohl auf politikwissenschaftlichen also auch ökonomischen Themen der europäischen Integration.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erwerben fundierte Kenntnisse über die politischen, gesellschaftlichen und ökonomischen Prozesse, die dem europäischen Integrationsprozess unterliegen.</li> <li>- lernen grundlegende theoretische Ansätze kennen, mit denen die Gründung und Funktionsweise dieser Institutionen beschrieben und erklärt werden können.</li> </ul>	
7	<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	Ab 1. Semester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Für Studierende mit Studienbeginn ab WiSe 2017/18: Modul im Pflichtbereich für Studierende der Sozialökonomik Modul im Master Wirtschaftspädagogik und Master Berufspädagogik Technik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Sozialkunde Pflichtbereich für Studierende ab WiSe 2018/19 und im Wahlbereich für Studierende bis SoSe 2018	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Min.)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Klausur (100 %)	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jährlich im WiSe	
13	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
15	<b>Unterrichts –und Prüfungssprache</b>	Deutsch	
16	<b>(Vorbereitende) Literatur</b>	-.-	

1	<b>Modulbezeichnung</b> Sozök-6180	<b>Zweifach Sozialkunde: Seminar zur Bildungssoziologie</b> (Seminar in sociology of education)	<b>5 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	S: Seminar zur Bildungssoziologie (2 SWS)	5 ECTS
3	<b>Lehrende</b>	Prof. Abraham, Prof. Wolbring und Mitarbeitende	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Abraham, Prof. Wolbring
5	<b>Inhalt</b>	- Vertiefung zentraler Theorien, Methoden und Themenfelder der Bildungssoziologie - Eigenständige Erarbeitung von Themenfeldern, Forschungsfragen und Forschungsdesigns
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden - haben vertiefte Kenntnisse der Bildungssoziologie, d.h. über den Zusammenhang zwischen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, dem Bildungssystem und wirtschaftlichen Prozessen - besitzen die Kompetenz, Forschungsfragen in diesem Bereich anhand von Literatur und Daten eigenständig zu analysieren - erwerben vertiefte Kompetenz zur kritischen Beurteilung von politischen Programmen und Maßnahmen im Bereich der Bildung - haben vertiefte Kenntnisse zur Beurteilung und Anwendung von Strategien zur Steuerung des Bildungssystems und seiner Organisationen
7	<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	Ab dem 2. Semester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Master Sozialökonomik: sozialökonomischer Vertiefungsbereich oder freier Vertiefungsbereich Master Economics: Wahlbereich Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweifach Sozialkunde
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat + Hausarbeit
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Referat bestanden, Hausarbeit 100%
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jährlich im Wintersemester
13	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 1200 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>(Vorbereitende) Literatur</b>	Kopp, Johannes (2009) Bildungssoziologie. Eine Einführung anhand empirischer Studien. Wiesbaden: VS Verlag

1	<b>Modulbezeichnung</b> Wipäd-2101	<b>Zweifach Sozialkunde: Fachdidaktik Sozialkunde II: Methodik, Praxis und Wertorientierung im Politikunterricht</b>	<b>5 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	V: Wertorientierte Politische Bildung (2 SWS) mit Übung (1 SWS) S: Methodik des Politikunterrichts: Methodik-Methoden-Modelle (Das Seminar muss aus dem Segment Sekundarstufe I /II ausgewählt werden. Angebote für die Primarstufe (Grundschule) sind für Wirtschafts- und Berufspädagogen nicht wählbar.) Ü: Übung zur Vorlesung (optional)	3 ECTS 2 ECTS
3	<b>Lehrende</b>	Prof. Armin Scherb und Mitarbeitende	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Armin Scherb, EWF, Regensburger Straße	
5	<b>Inhalt</b>	0	Fachdidaktische Kriterien der Methodenwahl
		1	Überblick über die fachdidaktischen Methoden, Medien und Arbeitsweisen
		2	Unterrichtsplanung mit Hilfe fachdidaktischer Methoden und Artikulationsschemata
		3	Überblick über die erziehungsrelevanten Elemente in den politikdidaktischen Konzeptionen
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	3	Die Studierenden können Lernpotentiale und Grenzen von Sozialformen, Arbeitsweisen und Unterrichtsverfahren der politischen Bildung beurteilen,
		4	erwerben die Kompetenz zur Gestaltung, Anwendung und Reflexion von Methoden- und Medien für die Planung von Lernprozessen,
		5	können historische Entwicklungslinien und Wirkungszusammenhänge politischer Bildung und Erziehung in Deutschland einordnen
7	<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	Empfohlen im 2. Mastersemester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Modul im Zweifach Sozialkunde	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (60 Min.)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Klausur 100%	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jeweils im Sommersemester. (Die Veranstaltungen sind zwingend innerhalb desselben Semesters zu belegen, da die Prüfungsleistung sich auf alle Veranstaltungen bezieht).	
13	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 75 h	
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch	
16	<b>(Vorbereitende) Literatur</b>	Wird in den jeweiligen Veranstaltungen angegeben.	

1	<b>Module name</b> MIBS-4440	<b>Zweifach Sozialkunde: Issues in international political economy</b>	<b>5 ECTS</b>
2	<b>Courses/lectures</b>	V: Issues in international political economy (2 SWS) Ü: Issues in international political economy (2 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	<b>Lecturers</b>	Prof. Christoph Moser and staff	

4	<b>Module coordinator</b>	Prof. Christoph Moser
5	<b>Contents</b>	This course deals with international trade policy. The focus will be on the political and economic determinants and consequences of trade liberalization as well as trade policies that increase trade barriers. The course will provide important insights into the global governance of international trade flows, the World Trade Organization and the role of the United States and the European Union.
6	<b>Learning objectives and skills</b>	Students gain an understanding of the importance and evolution of the international trading system and how it affects multinational corporations (MNCs). Students learn about different trade policy tools, their economic consequences and their political constraints, in particular in the United States and the European Union. Students learn to critically assess trade-related news in the media.
7	<b>Recommended prerequisites</b>	Basic knowledge of the concepts of international economics
8	<b>Integration in curriculum</b>	Semester 1
9	<b>Module compatibility</b>	Master IBS: Kernbereich Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Pflichtmodul im Zweifach Englisch und Wahlbereich im Zweifach Sozialkunde Master Sozialökonomik: freier Vertiefungsbereich Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich Master Economics: freier Wahlbereich
10	<b>Method of examination</b>	Written examination (60 min.) (Klausur 60 Min)
11	<b>Grading procedure</b>	Written examination result 100% (Prüfungsergebnis 100 %)
12	<b>Module frequency</b>	Winter term (WS)
13	<b>Workload</b>	Attendance: 60 h Self-study: 90 h
14	<b>Module duration</b>	1 semester
15	<b>Teaching and examination language</b>	English
16	<b>Recommended reading</b>	Course materials will be announced in the course

1	<b>Modulbezeichnung</b> Sozök-5860	<b>Zweifach Sozialkunde: Seminar zur Wirtschaftssoziologie</b> (Sociology of economics)	<b>5 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	S: Seminar zur Wirtschaftssoziologie (2 SWS)	5 ECTS
3	<b>Lehrende</b>	Prof. Abraham, Prof. Wolbring und Mitarbeitende	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Abraham, Prof. Wolbring	
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertiefung zentraler Theorien, Methoden und Themenfelder der Wirtschaftssoziologie</li> <li>- Eigenständige Erarbeitung von Themenfeldern, Forschungsfragen und Forschungsdesigns</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- haben vertiefte Kenntnisse über den Zusammenhang zwischen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und wirtschaftlichen Prozessen</li> <li>- besitzen umfassende Kompetenz, Forschungsfragen in diesem Bereich anhand von Literatur und Daten eigenständig zu analysieren</li> <li>- erwerben vertiefte Kompetenz zur kritischen Beurteilung von politischen Programmen und Maßnahmen im Bereich der Wirtschaft</li> <li>- verfügen über vertiefte Kenntnisse zur Beurteilung und Anwendung von Strategien zur Steuerung von Organisationen im Wirtschaftsprozess</li> </ul>	
7	<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	Ab dem 2. Semester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p>Master Marketing mit Studienbeginn ab WS17/18: Wahlmodul in der Modulgruppe „Interdisziplinäre Module“  Master Marketing mit Studienbeginn vor WS17/18: Wahlmodul in der Modulgruppe „Sonstiges“  Master Sozialökonomik: Modul im sozialökonomischer Vertiefungsbereich oder freie Vertiefungsbereich  Master Wirtschaftspädagogik, Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweifach Sozialkunde  Master Economics: Wahlbereich  Master Arbeitsmarkt und Personal: Wahlbereich</p>	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat + Hausarbeit	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Referat bestanden, Hausarbeit 100%	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Sommersemester	
13	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 1200 h	
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch	
16	<b>(Vorbereitende) Literatur</b>	Portes, Alejandro (2010) <i>Economic Sociology. A systematic inquiry</i> . Princeton, NJ: Princeton University Press.	

		Smelser, Neil, and Richard Swedberg (Eds.). 2005. <i>The Handbook of Economic Sociology. Second Edition</i> . New York: Russell Sage Foundation.
--	--	--

1	<b>Modulbezeichnung</b> Sozök-4630	<b>Zweifach Sozialkunde: Ungleichheit in modernen Gesellschaften</b> <b>(gültig für Studierende mit Studienbeginn bis einschließlich SS 2018)</b> (Inequality in modern society)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	S: Ungleichheit in modernen Gesellschaften (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Abraham, Prof. Wolbring	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Abraham, Prof. Wolbring.	
5	<b>Inhalt</b>	Im Rahmen dieses Moduls werden die Ursachen, Folgen und Dynamiken sozialer Ungleichheit in modernen Gesellschaften thematisiert. Im Mittelpunkt stehen <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Theorien der Ungleichheitsentstehung und der Ungleichheitsfolgen</li> <li>b) empirische Analysen der Ungleichheit</li> <li>c) (sozial-)politische Konsequenzen</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Aufbauend auf grundlegenden Kenntnissen der Soziologie und der Sozialstrukturanalyse besitzen die Studierenden nach Beendigung des Kurses <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Fähigkeit zur fortgeschrittenen theoretischen Analyse ungleichheitsrelevanter Themen und Prozesse,</li> <li>- die Kompetenz, fortgeschrittene empirische Analysen nachzuvollziehen und zu kritisieren,</li> <li>- die Fähigkeit, praktische Konsequenzen aus wissenschaftlichen Analysen in verschiedenen Feldern zu ziehen,</li> <li>- die Fähigkeit, diese Kompetenzen auf andere Bereiche anzuwenden.</li> </ul>	
7	<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse der soziologischen Theorie, der Regressionsanalyse sowie der Sozialstrukturanalyse	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	2. Semester	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Master Sozialökonomik: Modul im sozialökonomischen Vertiefungsbereich oder freien Vertiefungsbereich Master Wirtschaftspädagogik: Studienrichtung II: Wahlbereich im Zweifach Sozialkunde (für Studierende mit Studienbeginn vor WS 18/19)	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	S: Klausur (60 min)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Klausur (100%)	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jährlich im Sommersemester	
13	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	

15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>(Vorbereitende) Literatur</b>	DiPrete, T. A., & Eirich, G. M. (2006). Cumulative advantage as a mechanism for inequality: A review of theoretical and empirical developments. <i>Annu. Rev. Sociol.</i> , 32, 271-297. Neckerman, K. M., & Torche, F. (2007): Inequality: Causes and consequences. <i>Annu. Rev. Sociol.</i> , 33, 335-357.

1	<b>Modulbezeichnung</b> Sozök-4631	<b>Zweifach Sozialkunde: Ungleichheit in modernen Gesellschaften</b> <b>(gültig für Studierende mit Studienbeginn ab WS 18/19)</b> (Inequality in modern society)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	S: Ungleichheit in modernen Gesellschaften (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Abraham, Prof. Wolbring	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Abraham, Prof. Wolbring.
5	<b>Inhalt</b>	Im Rahmen dieses Moduls werden die Ursachen, Folgen und Dynamiken sozialer Ungleichheit in modernen Gesellschaften thematisiert. Im Mittelpunkt stehen d) Theorien der Ungleichheitsentstehung und der Ungleichheitsfolgen e) empirische Analysen der Ungleichheit f) (sozial-)politische Konsequenzen
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Aufbauend auf grundlegenden Kenntnissen der Soziologie und der Sozialstrukturanalyse besitzen die Studierenden nach Beendigung des Kurses  - die Fähigkeit zur fortgeschrittenen theoretischen Analyse ungleichheitsrelevanter Themen und Prozesse, - die Kompetenz, fortgeschrittene empirische Analysen nachzuvollziehen und zu kritisieren, - die Fähigkeit, praktische Konsequenzen aus wissenschaftlichen Analysen in verschiedenen Feldern zu ziehen, - die Fähigkeit, diese Kompetenzen auf andere Bereiche anzuwenden.
7	<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse der soziologischen Theorie, der Regressionsanalyse sowie der Sozialstrukturanalyse
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	2. Semester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Master Sozialökonomik: Modul im sozialökonomischen Vertiefungsbereich oder freien Vertiefungsbereich Pflichtbereich im Zweifach Sozialkunde (für Studierende mit Studienbeginn ab WS 18/19)
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	S: Klausur (60 min)
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jährlich im Sommersemester
13	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 h

		Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>(Vorbereitende) Literatur</b>	DiPrete, T. A., & Eirich, G. M. (2006). Cumulative advantage as a mechanism for inequality: A review of theoretical and empirical developments. <i>Annu. Rev. Sociol.</i> , 32, 271-297. Neckerman, K. M., & Torche, F. (2007): Inequality: Causes and consequences. <i>Annu. Rev. Sociol.</i> , 33, 335-357.

1	<b>Modulbezeichnung</b> Sozök-4631	<b>Zweifach Sozialkunde: Ungleichheit in modernen Gesellschaften</b> (Inequality in modern society)	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	S: Ungleichheit in modernen Gesellschaften (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Abraham, Prof. Wolbring	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Abraham, Prof. Wolbring.
5	<b>Inhalt</b>	Im Rahmen dieses Moduls werden die Ursachen, Folgen und Dynamiken sozialer Ungleichheit in modernen Gesellschaften thematisiert. Im Mittelpunkt stehen g) Theorien der Ungleichheitsentstehung und der Ungleichheitsfolgen h) empirische Analysen der Ungleichheit i) (sozial-)politische Konsequenzen
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Aufbauend auf grundlegenden Kenntnissen der Soziologie und der Sozialstrukturanalyse besitzen die Studierenden nach Beendigung des Kurses  - die Fähigkeit zur fortgeschrittenen theoretischen Analyse ungleichheitsrelevanter Themen und Prozesse, - die Kompetenz, fortgeschrittene empirische Analysen nachzuvollziehen und zu kritisieren, - die Fähigkeit, praktische Konsequenzen aus wissenschaftlichen Analysen in verschiedenen Feldern zu ziehen, - die Fähigkeit, diese Kompetenzen auf andere Bereiche anzuwenden.
7	<b>Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Grundkenntnisse der soziologischen Theorie, der Regressionsanalyse sowie der Sozialstrukturanalyse
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	2. Semester
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Master Sozialökonomik: Modul im sozialökonomischen Vertiefungsbereich oder freien Vertiefungsbereich Pflichtbereich im Zweifach Sozialkunde (für Studierende mit Studienbeginn ab WS 18/19)
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	S: Klausur (60 min)
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Klausur (100%)
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jährlich im Sommersemester



13	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
15	<b>Unterrichts- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
16	<b>(Vorbereitende) Literatur</b>	DiPrete, T. A., & Eirich, G. M. (2006). Cumulative advantage as a mechanism for inequality: A review of theoretical and empirical developments. <i>Annu. Rev. Sociol.</i> , 32, 271-297. Neckerman, K. M., & Torche, F. (2007): Inequality: Causes and consequences. <i>Annu. Rev. Sociol.</i> , 33, 335-357.